

Antrag auf Zulassung als Maßnahmeträger

BM

Rd.Erl. des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz – II-B3 2513.21 vom 23.07.2015; geändert durch Rd.Erl. des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz – II-B3 2513.21 vom 09.06.2016; geändert durch Rd.Erl. des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz –II-7 2513.21 - vom 8. Mai 2018; geändert durch Rd.Erl. des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz – II-6 2513.21 - vom 12. November 2019

Eingangsstempel

**An den
Direktor der Landwirtschaftskammer NRW
als Landesbeauftragter
EU-Zahlstelle, Förderung
Nevinghoff 40**

48147 Münster**Antrag erfasst**

am _____

durch _____

1. Antragsteller/-in

Name, Vorname:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Wohnort:

Telefon:

Telefax:

e-Mail:

ggs. Auskunft erteilende Person:

Hinweis:

Der Antrag kann nur bearbeitet werden, wenn die Angaben vollständig sind. Die Bearbeitung des Antrages erfolgt mit Hilfe der EDV.

Unternehmensnummer:

2. Zulassung

Es wird eine Zulassung als Maßnahmeträger zur Durchführung von Informationsveranstaltungen und / oder Lehrgängen zur berufsbezogenen Weiterbildung beantragt, gemäß Richtlinien-Nr.:

- 6.1.1 Zertifiziertes Qualitätsmanagement bzw. Qualitätssicherung für die Weiterbildung
 6.1.2 Nachweis der organisatorischen Voraussetzungen und der Personalqualifikation

Wir sind ein/e

- Öffentliche Organisation
 Private Organisation
 Privater Zusammenschluss von Erzeugern bzw. Dienstleistungsanbietern

Die Zulassung wird beantragt für

- Maßnahmen in der Landwirtschaft
 Maßnahmen im Gartenbau

Anlagen

- Satzung der Organisation ist beigelegt
 Tätigkeitsbericht über das der Antragstellung vorausgehende Jahr ist beigelegt
 Zertifikat über die Einführung eines Qualitätsmanagements bzw. eine Qualitätssicherung für die Weiterbildung ist beigelegt
 Unterschriftsvollmacht für alle zur Antragstellung berechtigten Personen

3. Ergänzende Angaben, bei Antrag nach 6.1.2 der Richtlinien

3.1 Darstellung der organisatorischen Voraussetzungen (u.a. Räumlichkeiten, Veranstaltungstechnik, Organisation)

3.2 Darstellung der personellen Kapazitäten (u.a. Anzahl und ausreichende fachliche Qualifikation des Personals)

4. Verpflichtungen, Erklärungen und Einverständnis

4.1 Verpflichtungen

Wir verpflichten uns,

- 4.1.1 alle seitens der Bewilligungsbehörde geforderten Unterlagen zu Anträgen auf Gewährung bzw. zu Verwendungsnachweisen vorzulegen,
- 4.1.2 alle Verpflichtungen aus den Richtlinien sowie den jeweiligen Zuwendungsbescheiden zu beachten,
- 4.1.3 die Auszahlung der vorauss. Fördermittel an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vorzunehmen,
- 4.1.4 Verwaltungskontrollen und sonstige Kontrollen vor Ort so zuzulassen, dass zuverlässig geprüft werden kann, ob die Bedingungen für die Gewährung einer Förderung eingehalten werden. Die Verwaltungskontrollen werden für alle förderrelevanten Voraussetzungen und Verpflichtungen an Hand der vorliegenden und sonstigen geeigneten Unterlagen durchgeführt.

4.2 Erklärungen

Wir erklären, dass

- 4.2.1 die in diesem Antrag (einschließlich der Anlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind,
- 4.2.2 die Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zu berufsbezogenen Informations- und Weiterbildungsmaßnahmen in der Landwirtschaft in gültiger Fassung bekannt sind,
- 4.2.3 die beigefügten und ggs. nachgereichten Anlagen Bestandteil des Antrags sind.

4.3 Einverständnis

Wir sind damit einverstanden, dass

- 4.3.1 von der Bewilligungsbehörde weitere Unterlagen, die zur Beurteilung der Zulassung sowie der Zulassungsvoraussetzungen erforderlich sind, angefordert werden können,
- 4.3.2 die Angaben zum Zwecke einer zügigen Bearbeitung des Antrages sowie zu statischen Zwecken gespeichert werden können und eine Belehrung über die Bedeutung und Wirkung des Einverständnisses sowie über dessen Widerrufbarkeit erfolgt ist,

(Ort, Datum)

(rechtsverbindliche Unterschrift)